



Eingliederungsbilanz 2020

(nach §54 SGB II i.V. m. §11 SGB III)

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtsgrundlagen	Seite 3
2. Rahmenbedingungen	Seite 3
3. Mitteleinsatz	Seite 4
4. geförderte Personengruppen	Seite 5
5. Wirksamkeit der Förderung	Seite 7
Tabellarischer Anhang	

Eine Veröffentlichung des:

Jobcenter Landkreis Göppingen
Mörikestr. 15
73033 Göppingen

Quellenangabe:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1. Rechtsgrundlagen

Gemäß § 54 SGB II i. V. m. § 11 SGB III ist für Leistungen zur Eingliederung in Arbeit eine Eingliederungsbilanz zu erstellen.

Mit der Eingliederungsbilanz informiert der jeweilige Träger der Grundsicherung die Öffentlichkeit über die Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik welche im Berichtsjahr durchgeführt wurden.

Im Wesentlichen werden folgenden Thematiken aufgezeigt:

- wofür sind die Mittel eingesetzt worden,
- welche Personengruppen wurden gefördert,
- wie wirksam ist die Förderung gewesen.

2. Rahmenbedingungen

Im Berichtsjahr 2020 stieg die Anzahl der Arbeitslosen um 21,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Im Jahresdurchschnitt waren 3.025 Arbeitslosen in der Zuständigkeit des Jobcenter Landkreis Göppingen verzeichnet. Im Vorjahr waren es 2.486 arbeitslos gemeldete Personen. Dieser starke Anstieg steht in Verbindung mit dem bereits im Vorjahr einsetzenden Strukturwandels der Automobilindustrie und der beginnenden Covid-19 Pandemie im Frühjahr 2020.

Mit 1.494 Personen, die Ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit beendeten, wurde das Niveau des Vorjahres deutlich unterschritten (2019: 1.669). Der Unterschied betrug -10,5 Prozent gegenüber 2019 (-175 Personen).

Der Frauenanteil bei Integrationen lag im Jahr 2020 mit 37,6 Prozent (561) Integrationen etwas über dem Vorjahr (36,5 Prozent).

Der Anteil der Abgänge in Erwerbstätigkeit durch Vermittlung (durch das Jobcenter gefördert bzw. ungefördert) lag bei 26,6 Prozent, und damit um -1,5 Prozent unter dem Vorjahr.

3. Mitteleinsatz

2020 standen dem Jobcenter Landkreis Göppingen gerundet 7.997 Tsd. Euro für Eingliederungsmaßnahmen zur Verfügung, dies war 47 Tsd. Euro mehr als im Vorjahr (+0,6 Prozent). Die im Jahr 2020 zur Verfügung stehenden Mittel wurden zu 83,3 Prozent eingesetzt.

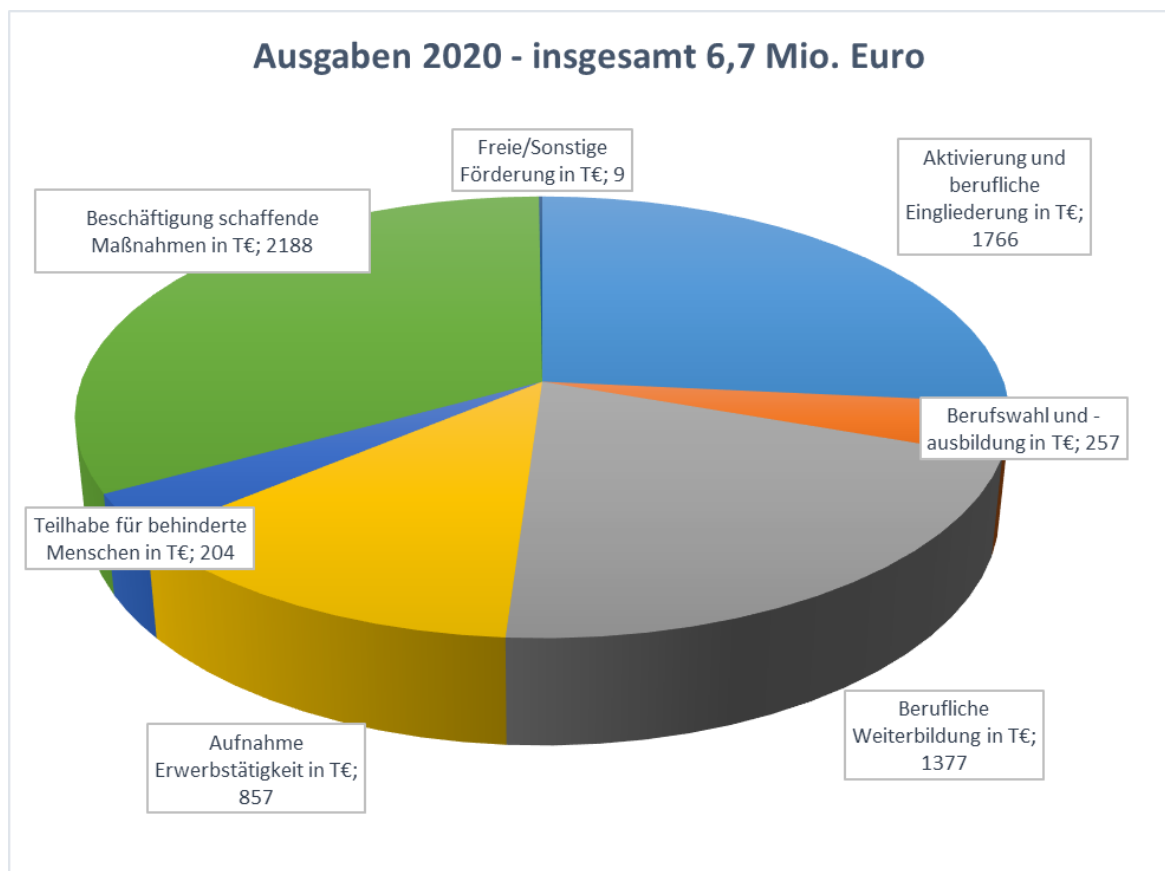
Der Anteil für beschäftigungsschaffende Maßnahmen betrug im Jahr 2020 32,9 Prozent, und damit 2,4 Prozent über Vorjahr.

Der Einsatz von Mitteln, die die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit fördern, lag bei 12,9 Prozent oder 857 Tsd. Euro. Hiervon wurde etwas mehr als die Hälfte (476 Tsd. Euro) für Eingliederungszuschüsse eingesetzt, 311 Tsd. Euro für die Eingliederung von Langzeitarbeitslosen.

Der Anteil an den Leistungen zur Aktivierung und Eingliederung betrug 26,5 Prozent.

Der Anteil der Förderung der Berufsausbildung ist im Berichtsjahr 2020 erneut gesunken und lag bei 3,9 Prozent zum Jahresende (2019: 4,3 Prozent).

Einen Überblick über den genauen Mitteleinsatz ermöglicht die nachfolgende Graphik:



4. Geförderte Personengruppen

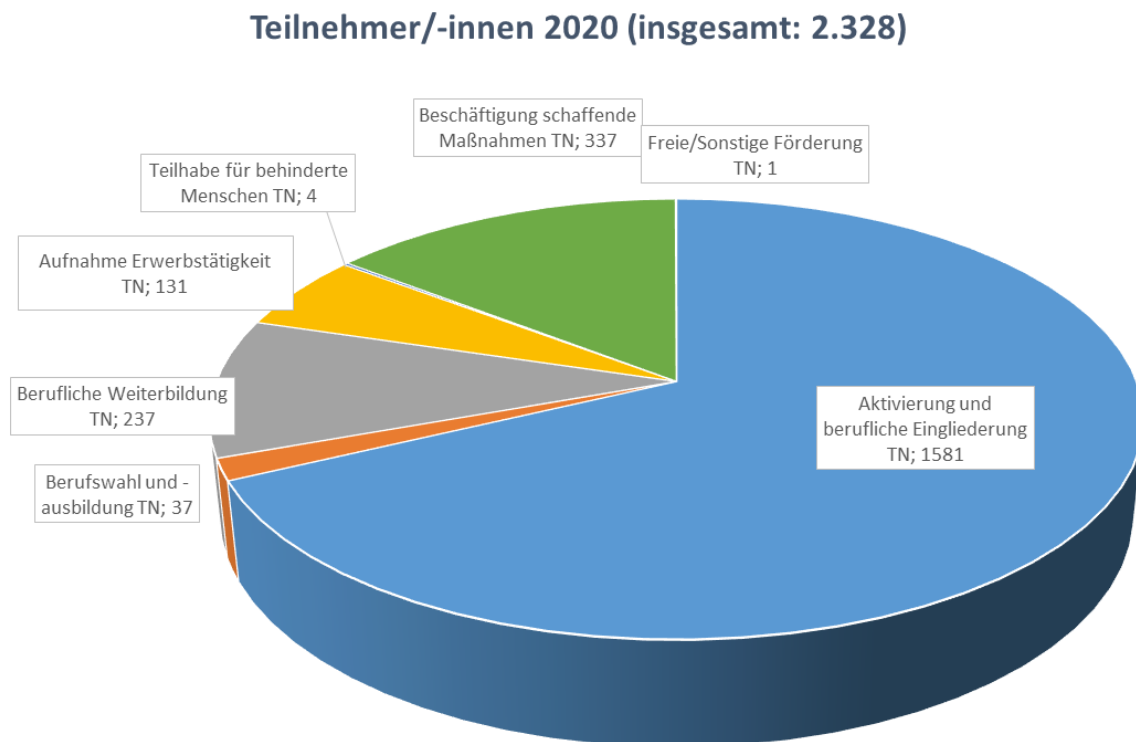
Im Jahr 2020 wurden insgesamt 2.328 Personen mit Eingliederungsleistungen gefördert. Hiervon gelten 73,6 Prozent (1.713 Personen) als besonders förderungsbedürftig.

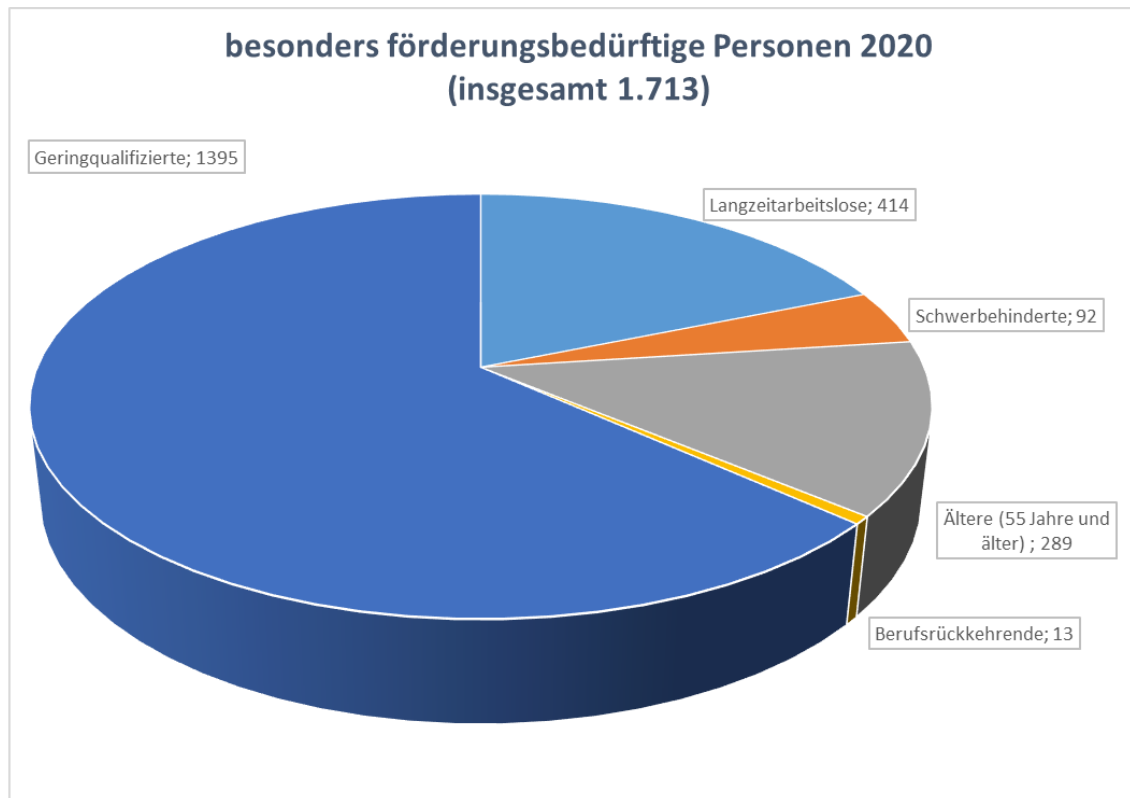
1.581 Personen nahmen Förderleistungen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung in Anspruch. Hiervon wurden 551 Personen mit Leistungen aus dem Vermittlungsbudget gefördert.

988 Personen wurden mit Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gefördert, Maßnahmen welche direkt auf eine Einmündung in den ersten Arbeitsmarkt abzielen.

Im Vorjahresvergleich ist der Anteil der geförderten Frauen im Vergleich zu Ihrem Gesamtanteil an der Zahl der Arbeitslosen leicht gestiegen: 39,0 Prozent der Förderungen gingen 2020 an Frauen (2019: 38,2 Prozent), Ihr Anteil an der Zahl der Arbeitslosen betrug 48,5 Prozent (2019: 48,2 Prozent).

Einen Überblick über die Anteile der Personen bei den einzelnen Eingliederungsleistungen ermöglichen die nachfolgenden Grafiken.





Mehrfachzuordnung möglich

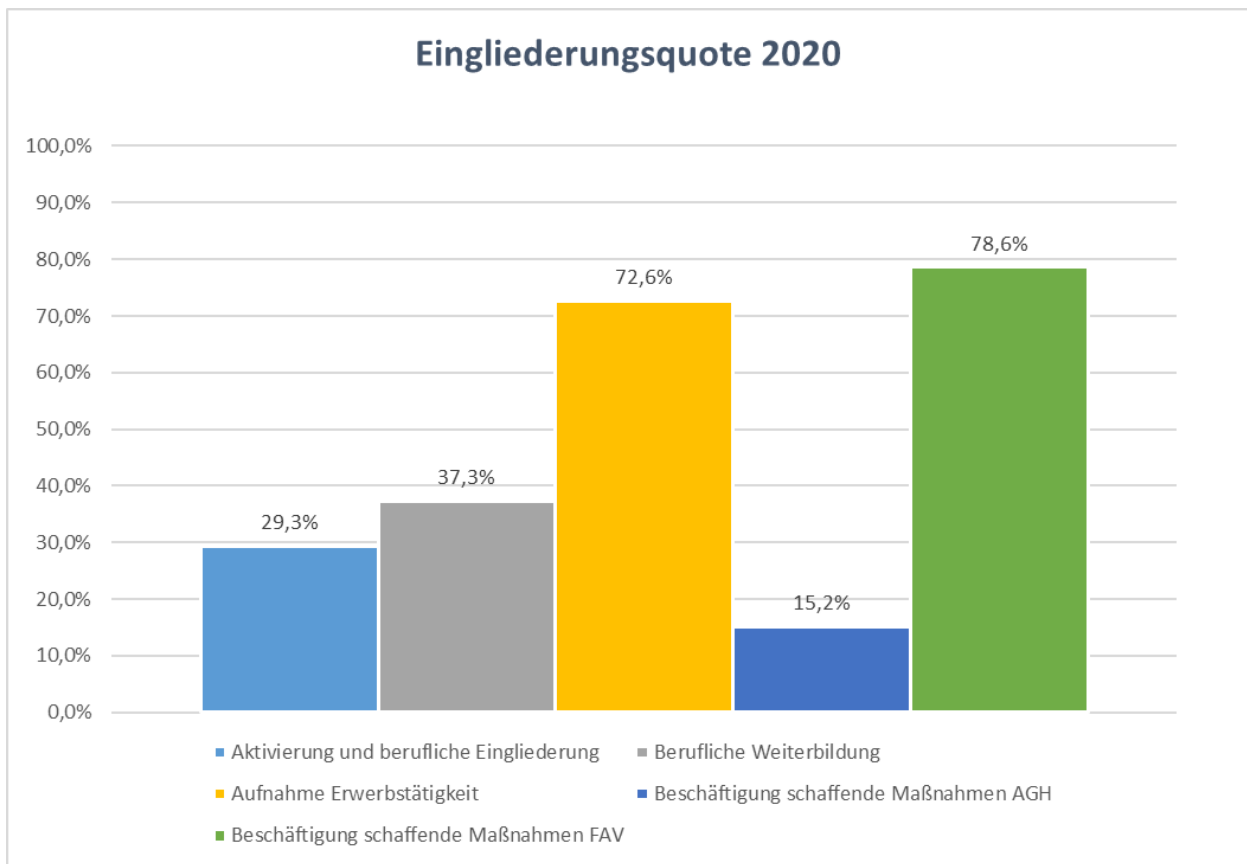
5. Wirksamkeit der Förderung

Die Eingliederungsquote ist der zentrale Indikator zur Wirkungsanalyse von Eingliederungsmaßnahmen. Sie gibt Auskunft, inwieweit die Maßnahmen des Trägers der Grundsicherung dazu beitragen, Arbeitslosigkeit zu beenden. Konkret gibt sie Auskunft darüber, wie viele Teilnehmer 6 Monate nach Beendigung der Fördermaßnahme sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind.

Hierbei zeigt sich, dass die Förderung von Arbeitsverhältnissen mit 78,6 Prozent, sowie Eingliederungszuschüsse mit 72,6 Prozent die Instrumente mit der höchsten Wirksamkeit sind.

Insgesamt zeigt sich, dass alle Eingliederungsmaßnahmen mit direktem Bezug zur Begründung eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses mit einem sehr hohen Erfolgsgrad versehen sind.

Einen weiteren Überblick ermöglicht die nachfolgende Grafik:



Mehrfachzuordnung möglich

Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II

Jobcenter Göppingen
Jahreszahlen 2020



Impressum

Titel:	Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II
Region:	Jobcenter Göppingen
Berichtsmonat:	Jahreszahlen 2020
Erstellungsdatum:	30.06.2021
Hinweise:	Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichnung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III.
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
E-Mail:	Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-3632
Fax:	0911/179-1131

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II, Jahreszahlen 2020, Nürnberg, Juni 2021

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Inhaltsverzeichnis

Tabelle

- [1](#) Leistungen zur Eingliederung - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
- [2](#) Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
- [3aI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [3aII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
- [3bI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3bII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [3cI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3cII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [4a](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [4b](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [4c](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [5](#) Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB II - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
- [6a](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [6b](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
- [6c](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
- [7](#) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)
- *Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit* -
- [8a](#) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Zugang - Jahressumme
- [8b](#) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Eingliederungsquote
- [9a](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
- [9b](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [9cI](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [9cII](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

Tabelle 1) Leistungen zur Eingliederung - zugewiesene Mittel und Ausgaben

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

a) Zugewiesene Mittel

	Soll in 1.000 €	Ausgaben in % des Solls (Spalte 1)
	1	2
Zugewiesene Mittel insgesamt ¹⁾	8.962	74,3
Verfügbare Mittel insgesamt ²⁾	7.997	83,3
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x

b) Ausgaben

	Ist in 1.000 €	Ausgaben in % des Ist (Spalte 1)
	1	2
Leistungen zur Eingliederung insgesamt ³⁾	6.658	100
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.766	26,5
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	67	1,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.668	25,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	5	0,1
Maßnahmen bei einem Träger	1.662	25,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	4	0,1
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	0	0,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	4	0,1
Probebeschäftigung behinderter Menschen	27	0,4
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	257	3,9
Assistierte Ausbildung	82	1,2
Ausbildungsbegleitende Hilfen	41	0,6
Außerbetriebliche Berufsausbildung	114	1,7
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen	2	0,0
Einstiegsqualifizierung	17	0,3
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	-	-
C Berufliche Weiterbildung	1.377	20,7
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.316	19,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	12	0,2
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	50	0,7
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	857	12,9
Eingliederungszuschuss	476	7,2
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen	43	0,6
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	2	0,0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	311	4,7
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	10	0,1
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	16	0,2
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen	204	3,1
besondere Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung behinderter Menschen	204	3,1
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.188	32,9
Arbeitsgelegenheiten	855	12,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen		0,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.333	20,0
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	1.754	x
G Freie Förderung		0,0
Freie Förderung SGB II		0,0
H Sonstige Leistungen	9	0,1
Reisekosten	3	0,0
Erstattungen von Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	-	-
Nachrichtlich: Zuschüsse i. R. d. Sicherstellungsauftrags Sozialdienstleister-Einsatz-Gesetz	6	0,1

- 1) Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach den §§ 16 ff SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II) sowie § 16e SGB II a. F. zzgl. zusätzlicher Mittel aus Ausgaberesten gem. des Koalitionsvertrages.
- 2) Zugewiesene Mittel (Zeile 1) reduziert um die Umschichtungsbeträge zum Verwaltungsbudget und erhöht um die Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle (Stand: März 2021, Datenquelle: Finanzauswertungssystem der Bundesagentur für Arbeit).
- 3) Umfasst alle Eingliederungsleistungen nach § 16 ff. SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen gem. § 16a SGB II).

Tabelle 2) Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten)	
	2020	+/- Vorjahr ³⁾	2020	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
A Aktivierung und berufliche Eingliederung				
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ¹⁾²⁾	121	13	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ¹⁾	1.688	406	2,2	0,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber ¹⁾	31	5	0,3	-0,0
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	2.045	366	2,5	0,2
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung ¹⁾²⁾	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾²⁾	x	x	x	x
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget ¹⁾²⁾	16	16	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. berufl. Eingliederung ¹⁾	179	94	1,4	-0,2
Probebeschäftigung behinderter Menschen	x	x	3,0	0,6
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ¹⁾²⁾	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	-	x
B Berufswahl und Berufsausbildung				
Assistierte Ausbildung	575	15	17,7	3,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	269	4	6,1	0,9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1.049	-106	18,1	8,5
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	-	-
Einstiegsqualifizierung	370	-44	6,2	-0,7
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	-	-
C Berufliche Weiterbildung				
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.095	-2	4,7	0,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	607	-365	7,5	-1,1
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	1.911	565	18,1	15,6
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit				
Eingliederungszuschuss	1.108	30	5,2	0,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	969	57	14,1	2,1
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	3,8	-0,3
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	1.346	-59	6,8	3,9
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	x	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	277	49	5,7	-0,3
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ¹⁾²⁾	3.944	1.561	x	x
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen				
besondere Maßn. z. beruflichen Weiterbildung behinderter Menschen	3.236	-206	15,1	0,1
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen				
Arbeitsgelegenheiten	414	39	6,4	-1,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	-	-9,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.266	14	8,2	4,1
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	1.666	117	x	x
G Freie Förderung				
Freie Förderung SGB II ¹⁾²⁾	87	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt.

Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll und möglich, nicht bei den Einmalleistungen.

3) Zu Ausgaben für Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EvL) und Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) bestand 2019 noch keine Lieferverpflichtung.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3a I) Zugang - Jahressumme¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	8.101	6.459	x	311	1.140	66	5.693
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.581	1.159	297	64	175	*	946
Vermittlungsbudget ²⁾	551	322	74	23	87	*	220
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	988	808	211	23	88	6	712
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	175	138	27	4	8	3	125
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	813	670	184	19	80	3	587
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	39	26	*	15	-	-	14
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	16	9	*	7	-	-	3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	23	17	9	8	-	-	11
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	3	3	*	3	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	37	*	*	*	-	-	*
Assistierte Ausbildung	8	7	*	-	-	-	7
Ausbildungsbegleitende Hilfen	11	9	-	-	-	-	9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	10	10	*	*	-	-	10
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	*	-	-	-	-	*
Einstiegsqualifizierung	*	7	-	-	-	-	7
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	237	125	33	*	10	-	99
Förderung der beruflichen Weiterbildung	230	120	30	6	*	-	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	4	*	*	*	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	3	*	*	-	*	-	*
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	131	94	21	7	17	*	70
Eingliederungszuschuss	88	58	*	*	10	-	49
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	6	5	*	*	-	-	*
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	5	4	-	-	-	-	4
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	22	19	12	*	*	*	9
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	6	5	*	-	-	-	4
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	4	3	-	-	*	-	*
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	-	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	337	299	59	13	87	*	245
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	320	285	52	*	*	*	233
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	17	14	7	*	*	*	12
G Freie Förderung	*	*	*	-	-	-	*
Freie Förderung SGB II ²⁾	*	*	*	-	-	-	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	2.328	1.713	414	92	289	13	1.395

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3a II) Anteile (in Prozent) ¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	8.101	79,7	x	3,8	14,1	0,8	70,3
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.581	73,3	18,8	4,0	11,1	*	59,8
Vermittlungsbudget ²⁾	551	58,4	13,4	4,2	15,8	*	39,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	988	81,8	21,4	2,3	8,9	0,6	72,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	175	78,9	15,4	2,3	4,6	1,7	71,4
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	813	82,4	22,6	2,3	9,8	0,4	72,2
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	39	66,7	*	38,5	-	-	35,9
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	16	56,3	*	43,8	-	-	18,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	23	73,9	39,1	34,8	-	-	47,8
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	3	100,0	*	100,0	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	37	*	*	*	-	-	*
Assistierte Ausbildung	8	87,5	*	-	-	-	87,5
Ausbildungsbegleitende Hilfen	11	81,8	-	-	-	-	81,8
Außerbetriebliche Berufsausbildung	10	100,0	*	*	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	*	*	*	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	237	52,7	13,9	*	4,2	-	41,8
Förderung der beruflichen Weiterbildung	230	52,2	13,0	2,6	*	-	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	4	*	*	*	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	3	*	*	-	*	-	*
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	131	71,8	16,0	5,3	13,0	*	53,4
Eingliederungszuschuss	88	65,9	*	*	11,4	-	55,7
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	6	83,3	*	*	-	-	*
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	5	80,0	-	-	-	-	80,0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	22	86,4	54,5	*	*	*	40,9
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	6	83,3	*	-	-	-	66,7
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	4	75,0	-	-	*	-	*
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	*	*	*	*	*	*
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	337	88,7	17,5	3,9	25,8	*	72,7
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	320	89,1	16,3	*	*	*	72,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	17	82,4	41,2	*	*	*	70,6
G Freie Förderung	*	*	*	*	*	*	*
Freie Förderung SGB II ²⁾	*	*	*	*	*	*	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	2.328	73,6	17,8	4,0	12,4	0,6	59,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt

(per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt ¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	3.025	2.508	1.026	150	476	36	1.971
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	160	46	7	21	2	136
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	187	156	44	5	21	2	134
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	6	5	1	0	-	0	4
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	181	152	43	5	21	1	130
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	3	3	1	1	-	-	2
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	1	0	1	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	38	36	1	0	-	-	36
Assistierte Ausbildung	12	10	1	-	-	-	10
Ausbildungsbegleitende Hilfen	13	12	-	-	-	-	12
Außerbetriebliche Berufsausbildung	9	9	0	0	-	-	9
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	0	0	-	-	-	-	0
Einstiegsqualifizierung	4	4	-	-	-	-	4
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	104	66	15	3	1	1	57
Förderung der beruflichen Weiterbildung	100	63	15	2	1	1	55
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	2	0	0	0	-	-	0
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	2	2	0	-	0	1	2
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66	47	11	3	13	0	31
Eingliederungszuschuss	36	23	3	0	5	-	19
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	4	3	0	3	0	-	1
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	1	1	-	-	-	-	1
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	19	17	9	0	7	0	9
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	3	2	0	-	0	-	1
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	4	2	-	-	1	-	1
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	5	4	-	1	-	1	4
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	5	4	-	1	-	1	4
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	260	220	35	9	82	3	177
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	172	152	23	6	53	1	122
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	88	68	12	3	29	2	55
G Freie Förderung	0	0	0	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	0	0	0	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	664	532	109	23	117	7	441

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

- 1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.
- 3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3b II) Anteile (in Prozent)¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	3.025	82,9	33,9	5,0	15,7	1,2	65,1
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	83,8	24,1	3,6	10,8	0,8	71,4
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	187	83,6	23,7	2,7	11,1	0,8	71,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	6	85,1	17,9	3,0	-	3,0	79,1
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	181	83,6	23,9	2,7	11,4	0,7	71,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	3	91,9	45,9	35,1	-	-	67,6
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	100,0	33,3	100,0	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	38	94,3	3,3	0,9	-	-	94,3
Assistierte Ausbildung	12	86,0	9,8	-	-	-	86,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	13	96,1	-	-	-	-	96,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	9	100,0	0,9	3,7	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	0	100,0	-	-	-	-	100,0
Einstiegsqualifizierung	4	100,0	-	-	-	-	100,0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	104	63,1	14,8	2,4	1,3	1,3	54,9
Förderung der beruflichen Weiterbildung	100	62,9	14,8	2,2	1,1	0,7	55,0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	2	26,3	26,3	15,8	-	-	15,8
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	2	100,0	7,7	-	11,5	30,8	80,8
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66	71,7	17,4	4,8	19,1	0,1	47,4
Eingliederungszuschuss	36	64,7	7,0	0,5	14,2	-	52,8
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	4	72,7	2,3	72,7	4,5	-	15,9
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	1	85,7	-	-	-	-	85,7
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	19	89,6	45,0	1,7	34,2	0,4	44,2
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	3	62,9	5,7	-	8,6	-	48,6
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	4	50,0	-	-	14,3	-	35,7
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	5	71,4	-	19,0	-	19,0	71,4
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	5	71,4	-	19,0	-	19,0	71,4
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	260	84,7	13,5	3,6	31,5	1,1	68,1
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	172	88,4	13,5	3,7	30,6	0,4	71,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	88	77,5	13,6	3,3	33,4	2,4	62,3
G Freie Förderung	0	100,0	100,0	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	0	100,0	100,0	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	664	80,2	16,5	3,5	17,6	1,0	66,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

- 1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.
- 3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - ¹⁾

	Insgesamt		Frauen	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.083	282	424	125
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	39	76	10
Vermittlungsbudget ²⁾	36	x	17	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	210	38	59	10
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	37	2	10	1
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	173	36	49	10
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	x	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	10	x	-	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	*	x	-	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	*	1	-	0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	-	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	32	32	6	4
Assistierte Ausbildung	7	10	*	2
Ausbildungsbegleitende Hilfen	8	10	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	10	9	3	1
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	*	0	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	3	*	1
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	*	0	-	-
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	0	-	-
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	5	3	1
Eingliederungszuschuss	9	3	*	1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	1	*	0
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	3	0	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	10	9	5
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	23	10	9	5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	-
G Freie Förderung	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	327	86	94	20

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3c II) Anteile (in Prozent) an insgesamt ¹⁾

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Tabelle 4a/ 4b Frauen insgesamt	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	13,4	9,3	11,3	8,5
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	16,2	20,4	12,0	13,2
Vermittlungsbudget ²⁾	6,5	x	7,7	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	21,3	20,2	14,6	13,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21,1	26,9	16,1	31,6
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	21,3	19,9	14,4	12,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	25,6	x	-	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	*	43,2	*	66,7
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	86,5	85,3	*	96,4
Assistierte Ausbildung	87,5	83,2	*	100,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	72,7	80,5	x	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100,0	100,0	100,0	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	100,0	x	x
Einstiegsqualifizierung	*	71,1	*	100,0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	*	0,2	-	-
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	0,2	*	-
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	*	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	x	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	7,0	7,0	3,9
Eingliederungszuschuss	10,2	8,6	*	5,5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	31,8	*	66,7
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	60,0	57,1	*	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	*	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	*	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	-	*	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	-	*	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6,8	3,7	5,9	3,8
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	7,2	5,5	6,1	5,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	-
G Freie Förderung	*	-	*	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	*	-	*	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	14,0	12,9	10,3	7,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4a) Zugang - Jahressumme ¹⁾

	Insgesamt	in % von Tab. 3a insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	3.745	46,2	3.049	483	111	530	*	2.716
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	632	40,0	468	135	23	73	9	376
Vermittlungsbudget ²⁾	222	40,3	133	41	7	32	3	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	403	40,8	329	94	12	41	6	281
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	62	35,4	47	11	*	5	3	39
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	341	41,9	282	83	*	36	3	242
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	x	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	7	17,9	6	-	4	-	-	*
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	*	*	*	-	4	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	*	*	*	-	-	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung	*	*	*	-	-	-	-	*
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	30,0	3	-	-	-	-	3
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	-	*	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	-	-	-	-	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	71	30,0	37	15	*	3	-	30
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	37	15	*	3	-	30
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	43	32,8	28	*	*	5	*	18
Eingliederungszuschuss	24	27,3	13	*	-	*	-	11
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	*	-	*	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	*	*	*	-	-	-	-	*
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	12	54,5	9	7	-	*	*	4
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	*	*	*	*	-	-	-	*
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	*	*	*	-	-	*	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	*	-	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	*	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	153	45,4	135	24	*	38	*	112
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	147	45,9	130	20	*	*	*	109
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	35,3	5	4	-	*	*	3
G Freie Förderung	*	*	*	*	-	-	-	*
Freie Förderung SGB II ²⁾	*	*	*	*	-	-	-	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	909	39,0	676	185	28	119	*	543

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt ¹⁾

	Insgesamt	in % von Tabelle 3b insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.466	48,5	1.242	513	55	220	34	1.016
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	77	40,4	65	18	4	9	2	55
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	77	41,1	64	18	4	9	2	55
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	28,4	1	0	-	-	0	1
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	75	41,5	63	18	4	9	1	54
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	0	8,1	0	-	0	-	-	0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	5	12,1	5	-	-	-	-	5
Assistierte Ausbildung	2	20,3	2	-	-	-	-	2
Ausbildungsbegleitende Hilfen	0	1,3	0	-	-	-	-	0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1	15,6	1	-	-	-	-	1
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	1	15,6	1	-	-	-	-	1
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	39	37,4	25	9	0	0	1	21
Förderung der beruflichen Weiterbildung	37	37,4	24	9	0	0	1	19
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	1	65,4	1	-	-	-	1	1
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	36,1	17	6	1	5	0	10
Eingliederungszuschuss	11	29,8	7	1	-	2	-	5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	1	13,6	1	-	1	0	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	0	28,6	0	-	-	-	-	0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	10	50,2	9	5	-	3	0	4
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	2	57,1	1	0	-	-	-	1
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	1	31,0	1	-	-	1	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	2	33,3	1	-	-	-	1	1
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	2	33,3	1	-	-	-	1	1
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	120	46,1	104	19	4	34	3	87
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	77	44,9	69	10	3	21	1	59
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	48,4	35	9	1	13	2	28
G Freie Förderung	0	100,0	0	0	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	0	100,0	0	0	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	266	40,1	217	52	8	49	7	178

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %)	2,1	2,2	2,0
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	48,5	51,5
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	50,9	49,1

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	40,1	59,9
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 10,8	10,8

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	41,8	58,2
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 9,1	9,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %)	1,7	1,8	1,7
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	48,2	51,8
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	50,1	49,9

realisierter Förderanteil	x	39,4	60,6
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 10,7	10,7

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	40,6	59,4
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 9,5	9,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

**Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II
besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen						
		Insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ¹⁾	Langzeit- arbeits-lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	8.382	6.730	1.686	354	1.179	63	5.738
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ²⁾	02	1.494	1.130	246	35	131	14	963
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	1.434	1.085	238	35	123	14	925
Wiederbeschäftigungsquote ³⁾ (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	17,1	16,1	14,1	9,9	10,4	22,2	16,1
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	1.071	780	151	20	58	12	683
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	12,8	11,6	9,0	5,6	4,9	19,0	11,9
dar. in selbständige Tätigkeit	07	49	37	8	-	8	-	30
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,6	0,5	0,5	-	0,7	-	0,5
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	45	34	7	-	8	-	28
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,5	0,5	0,4	-	0,7	-	0,5
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	382	325	90	12	59	4	262
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	26,6	30,0	37,8	34,3	48,0	28,6	28,3
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	110	84	20	4	6	*	65
Vermittlungsquote ⁵⁾ (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	10,3	10,8	13,2	20,0	10,3	*	9,5

		Abgang von arbeitslosen Frauen						
		Insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ¹⁾	Langzeit- arbeits-lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte ²⁾
1	2	3	4	5	6	7		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	3.827	3.124	830	111	553	61	2.701
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ³⁾	02	561	417	112	8	62	14	341
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	539	397	107	8	60	14	324
Wiederbeschäftigungsquote ⁴⁾ (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	14,1	12,7	12,9	7,2	10,8	23,0	12,0
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	386	266	74	7	30	12	219
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	10,1	8,5	8,9	6,3	5,4	19,7	8,1
dar. in selbständige Tätigkeit	07	18	16	5	-	*	-	13
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,5	0,5	0,6	-	*	-	0,5
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	15	14	4	-	*	-	12
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,4	0,4	0,5	-	*	-	0,4
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	148	130	36	3	29	4	102
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	27,5	32,7	33,6	37,5	48,3	28,6	31,5
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	27	20	10	*	*	*	12
Vermittlungsquote ⁵⁾ (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	7,0	7,5	13,5	*	*	*	5,5

- 1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.
- 2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.
- 3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).
- 4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeforderten Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.

Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen / Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:

[Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme](#)

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6a) Austritte von Männern und Frauen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2019 - Dezember 2019) ¹⁾

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	888	361	527	511	161	30	107	20	336
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.185	447	738	925	205	20	101	10	805
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	288	92	196	218	43	7	14	3	190
Maßnahmen bei einem Träger	897	355	542	707	162	13	87	7	615
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	33	6	27	20	10	*	-	-	14
dav. Vermittlungsbudget	14	3	11	5	3	-	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	19	3	16	15	7	*	-	-	12
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (FseJ)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	6	*	5	6	-	-	-	-	6
Ausbildungsbegleitende Hilfen	12	*	10	11	-	-	-	*	11
Außerbetriebliche Berufsausbildung	8	3	5	8	-	-	-	-	8
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	12	3	9	12	*	-	-	-	12
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	212	69	143	138	32	-	12	3	117
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	199	66	133	130	32	-	11	3	109
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	5	-	5	*	-	*	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	*	*	*	-	-	*	-	*
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	135	30	105	95	15	*	15	*	75
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	6	*	5	6	*	6	-	*	*
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	4	*	3	*	-	-	*	*	*
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	3	*	*	*	-	-	*	*	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (ESG Selbst.)	*	*	*	*	*	-	-	*	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (LES)	3	*	*	*	-	-	-	-	*
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	12	5	7	6	-	*	-	*	5
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	335	155	180	280	48	10	95	4	227
Förderung von Arbeitsverhältnissen	42	19	23	31	4	3	15	-	20
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	3	*	*	3	*	-	*	*	*
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	-	-	-	-	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019) ¹⁾

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- be- hinderte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	37,3	39,3	35,9	29,9	20,5	20,0	15,0	65,0	33,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	32,5	28,9	34,7	32,3	18,0	20,0	35,6	x	32,7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	45,1	31,5	51,5	44,5	32,6	x	x	x	45,3
Maßnahmen bei einem Träger	28,4	28,2	28,6	28,6	14,2	x	35,6	x	28,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	18,2	x	14,8	15,0	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (FseJ)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	37,3	42,0	35,0	39,1	40,6	x	x	x	36,8
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	35,2	39,4	33,1	36,9	40,6	x	x	x	33,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	72,6	73,3	72,4	68,4	x	x	x	x	68,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (ESG Selbst.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (LES)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	15,2	12,9	17,2	12,9	16,7	x	11,6	x	12,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	78,6	x	87,0	77,4	x	x	x	x	75,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019) ¹⁾

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- be- hinderte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	60,7	61,2	60,3	52,4	32,9	43,3	40,2	75,0	58,6
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	54,8	51,0	57,0	54,5	32,7	55,0	53,5	x	55,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	63,5	55,4	67,3	64,2	46,5	x	x	x	65,3
Maßnahmen bei einem Träger	52,0	49,9	53,3	51,5	29,0	x	51,7	x	53,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	30,3	x	25,9	30,0	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (FseJ)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	64,2	65,2	63,6	67,4	59,4	x	x	x	69,2
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	62,8	63,6	62,4	66,2	59,4	x	x	x	67,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	83,7	86,7	82,9	82,1	x	x	x	x	78,7
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (ESG Selbst.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (LES)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	63,0	60,6	65,0	63,2	60,4	x	66,3	x	63,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	90,5	x	91,3	90,3	x	x	x	x	85,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7 SGB III).

[Interaktive Angebote- Eckwerte Arbeitsmarkt](#)

Hier finden Sie Diagramme, Karten und Tabellen zu den Themen rund um den Arbeitsmarkt für Deutschland, die Länder, Kreise, Agenturbezirke und Arbeitsmarktregionen. Die Analyse enthält Daten zu folgenden Punkten:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung,
- Gemeldete Arbeitsstellen im Überblick, nach Berufen und Wirtschaftszweigen
- Beschäftigung am Arbeitsort im Überblick und nach Berufen

Derzeit ist kein Export im Internet Explorer möglich. Wenn Sie eine Tabelle oder Grafik exportieren möchten, verwenden Sie bitte einen anderen

Darüber unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte bei der Einordnung der Daten der Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext:

[Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agentur für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder \(Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991\)](#)

[Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit \(Quartalszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005\)](#)

Nach Veröffentlichung des Tabellenteils der Eingliederungsbilanz im Internet steht zudem noch die aktualisierte

[Interaktive Visualisierung "Arbeitslosigkeit und Förderung"](#)

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8a) Zugang Jahressumme ¹⁾

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2020 gegenüber Vorjahr	
					absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.491	2.168	2.134	1.581	- 553	- 25,9
Vermittlungsbudget ²⁾	1.181	891	887	551	- 336	- 37,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.283	1.244	1.211	988	- 223	- 18,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	377	359	291	175	- 116	- 39,9
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	906	885	920	813	- 107	- 11,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	*	*	-	-	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	24	*	*	39	*	*
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	11	20	*	16	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	13	*	21	23	2	9,5
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	3	*	*	3	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	-	-	-	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	37	42	40	37	- 3	- 7,5
Assistierte Ausbildung	10	10	8	8	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	7	12	19	11	- 8	- 42,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	8	7	8	10	2	25,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	*	*	*
Einstiegsqualifizierung	12	13	5	*	*	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	x
C Berufliche Weiterbildung	182	173	236	237	1	0,4
Förderung der beruflichen Weiterbildung	177	168	229	230	1	0,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	4	4	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	*	3	3	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	170	177	152	131	- 21	- 13,8
Eingliederungszuschuss	151	166	113	88	- 25	- 22,1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	9	4	7	6	- 1	- 14,3
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	*	3	3	5	2	66,7
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	14	22	8	57,1
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	7	4	6	6	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	*	-	9	4	- 5	- 55,6
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	14	*	6	*	*	*
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	14	*	6	*	*	*
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	435	404	398	337	- 61	- 15,3
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	387	362	314	320	6	1,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	48	42	*	-	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	*	17	*	*
G Freie Förderung	-	*	-	*	*	*
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	*	-	*	*	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	3.329	2.977	2.966	2.328	- 638	- 21,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8b) Eingliederungsquote

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt) ¹⁾

	Austritte			Eingliederungsquote (in %)		
	2017	2018	2019	2017	2018	2019
	1	2	3	4	5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung						
Vermittlungsbudget	1.182	890	888	39,5	40,1	37,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.236	1.250	1.185	33,2	35,5	32,5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	366	369	288	48,6	45,0	45,1
Maßnahmen bei einem Träger	870	881	897	26,7	31,6	28,4
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	*	*	-	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	26	31	33	38,5	45,2	18,2
dav. Vermittlungsbudget	11	20	14	x	45,0	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	15	11	19	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	4	*	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (FseJ)	-	-	-	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung						
Assistierte Ausbildung ²⁾	5	5	6	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	7	9	12	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	14	9	8	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	*	-	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	12	11	12	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung						
Förderung der beruflichen Weiterbildung	185	175	212	51,9	52,0	37,3
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	174	160	199	48,9	47,5	35,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	9	*	5	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	3	*	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit						
Eingliederungszuschuss	160	147	135	72,5	70,7	72,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	8	8	6	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	*	4	4	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	3	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (ESG Selbst.)	6	6	*	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (LES)	3	-	3	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen						
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	14	7	12	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen						
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	354	378	335	14,4	17,5	15,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	31	47	42	61,3	48,9	78,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	-	-	3	x	x	x
G Freie Förderung						
Freie Förderung SGB II	-	*	-	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Austritte aus assistierter Ausbildung sind für den Berichtszeitraum 2017 - 2018 überwiegend als vorzeitige Beendigungen zu betrachten, daher sind die Eingliederungsquoten nur eingeschränkt aussagekräftig.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9a) Zugang Jahressumme ¹⁾

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	8.101	6.577	77,4	60,7	50,1	10,6	15,1	8,6	6,6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.581	1.353	(78,0)	(60,5)	(49,7)	(10,9)	(15,6)	(7,9)	(7,7)
Vermittlungsbudget ²⁾	551	453	(74,6)	(57,2)	(43,9)	(13,2)	(15,2)	(*)	(*)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	988	865	80,8	63,5	54,3	9,1	15,7	8,7	7,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	175	154	(75,3)	(57,8)	(52,6)	(5,2)	(17,5)	(9,1)	(8,4)
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	813	711	82,0	64,7	54,7	10,0	15,3	8,6	6,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	39	32	(*)	(*)	(9,4)	(*)	(18,8)	(*)	(*)
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	16	11	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	23	21	(61,9)	(38,1)	(*)	(*)	(*)	(14,3)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	3	3	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	37	33	81,8	(57,6)	(57,6)	(-)	(21,2)	(*)	(*)
Assistierte Ausbildung	8	8	(75,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	11	10	(100,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	10	8	(*)	(37,5)	(37,5)	(-)	(*)	(*)	(-)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	*	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsqualifizierung	*	*	(100,0)	(66,7)	(66,7)	(-)	(*)	(*)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	237	189	(80,4)	(61,4)	(49,7)	(10,1)	(18,0)	(9,5)	(8,5)
Förderung der beruflichen Weiterbildung	230	183	(80,3)	(*)	(*)	(10,4)	(*)	(*)	(*)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	4	3	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	3	3	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	131	111	(68,5)	(55,0)	(45,9)	(9,0)	(12,6)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss	88	76	(75,0)	(61,8)	(*)	(*)	(*)	(7,9)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	6	5	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	5	4	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	22	18	(50,0)	(*)	(38,9)	(*)	(*)	(-)	(*)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	6	4	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	4	4	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	337	270	(68,1)	(56,7)	(45,9)	(10,4)	(11,1)	(4,4)	(6,7)
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	320	258	(69,4)	(57,4)	(*)	(*)	(11,6)	(4,7)	(7,0)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	17	12	(41,7)	(41,7)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)
G Freie Förderung	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Freie Förderung SGB II ²⁾	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	2.328	1.961	(76,2)	(59,6)	(49,0)	(10,4)	(15,1)	(7,6)	(7,4)

- 1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert)
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9b) Bestand Jahresdurchschnitt ¹⁾

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	3.025	2.464	71,1	54,4	43,2	11,1	15,3	8,1	7,2
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	191	169	80,7	64,1	54,4	(9,7)	14,9	(7,9)	(7,0)
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	187	165	81,1	64,9	55,5	(9,4)	(14,6)	(7,8)	(6,8)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	6	5	(84,1)	(60,3)	(58,7)	(1,6)	(23,8)	(11,1)	(12,7)
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	181	160	81,0	65,0	55,4	(9,6)	(14,3)	(7,7)	(6,6)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	3	3	(66,7)	(27,3)	(6,1)	(21,2)	(33,3)	(15,2)	(18,2)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	1	(33,3)	(33,3)	(-)	(33,3)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	38	32	(75,5)	(55,2)	(53,9)	(1,3)	(20,1)	(14,4)	(5,7)
Assistierte Ausbildung	12	10	(76,3)	(48,3)	(44,1)	(4,2)	(28,0)	(19,5)	(8,5)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	13	12	(95,7)	(79,9)	(79,9)	(-)	(15,8)	(7,2)	(8,6)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	9	7	(30,7)	(11,4)	(11,4)	(-)	(19,3)	(19,3)	(-)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	0	0	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsqualifizierung	4	3	(100,0)	(82,1)	(82,1)	(-)	(15,4)	(15,4)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	104	81	(76,8)	(60,1)	(48,8)	(10,8)	(15,8)	(8,1)	(7,7)
Förderung der beruflichen Weiterbildung	100	79	(77,2)	(61,6)	(49,9)	(11,1)	(14,8)	(7,5)	(7,2)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	2	1	(58,8)	(-)	(-)	(-)	(58,8)	(17,6)	(41,2)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	2	1	(66,7)	(22,2)	(22,2)	(-)	(44,4)	(44,4)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66	55	63,7	(44,2)	(33,4)	(10,8)	(18,5)	(8,5)	(10,0)
Eingliederungszuschuss	36	32	(74,9)	(57,8)	(45,9)	(11,9)	(15,6)	(9,0)	(6,6)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	4	3	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	1	1	(66,7)	(33,3)	(33,3)	(-)	(33,3)	(33,3)	(-)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	19	16	(51,1)	(25,5)	(13,3)	(12,2)	(25,5)	(6,4)	(19,1)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	3	2	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	4	2	(34,5)	(34,5)	(34,5)	(-)	(-)	(-)	(-)
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	5	5	(38,1)	(19,0)	(19,0)	(-)	(19,0)	(-)	(19,0)
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	5	5	(38,1)	(19,0)	(19,0)	(-)	(19,0)	(-)	(19,0)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	260	205	(63,5)	(54,0)	(39,5)	(14,5)	(9,2)	(3,9)	(5,3)
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	172	142	69,8	61,1	49,1	(11,9)	(8,3)	(3,6)	(4,7)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	88	64	49,6	(38,2)	(17,8)	(20,3)	(11,4)	(4,7)	(6,7)
G Freie Förderung	0	0	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Freie Förderung SGB II ²⁾	0	0	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	664	547	(71,2)	(56,8)	(45,5)	(11,2)	(13,6)	(6,8)	(6,8)

- 1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert)
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2019 - Dezember 2019) ¹⁾

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	888	728	(66,3)	(53,8)	(43,0)	(10,6)	(12,0)	(4,3)	(7,7)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.185	995	(79,4)	(65,8)	(55,2)	(10,6)	(11,7)	(7,9)	(3,7)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	288	242	(77,7)	(68,6)	(61,6)	(7,0)	(8,3)	(5,8)	(2,5)
Maßnahmen bei einem Träger	897	753	(79,9)	(64,9)	(53,1)	(11,7)	(12,7)	(8,6)	(4,1)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	33	19	(36,8)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)
dav. Vermittlungsbudget	14	8	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	19	11	(*)	(*)	(*)	(-)	(27,3)	(*)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (FseJ)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	6	4	(100,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	12	11	(100,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(*)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	8	8	(100,0)	(50,0)	(50,0)	(-)	(50,0)	(*)	(*)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	12	9	(100,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	212	171	(71,3)	(59,6)	(50,3)	(9,4)	(11,1)	(7,6)	(3,5)
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	199	160	(72,5)	(61,9)	(52,5)	(9,4)	(10,0)	(7,5)	(2,5)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	5	3	(100,0)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	135	114	67,5	61,4	51,8	(9,6)	(6,1)	(2,6)	(3,5)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	6	5	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	4	4	(75,0)	(75,0)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	3	*	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (ESG Selbst.)	*	*	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (LES)	3	*	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(*)	(-)
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	12	11	(63,6)	(27,3)	(*)	(*)	(36,4)	(*)	(*)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	335	273	63,0	50,9	35,9	14,7	11,0	(3,3)	(7,7)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	42	34	(52,9)	(35,3)	(11,8)	(23,5)	(17,6)	(*)	(*)
Teilhabe am Arbeitsmarkt ²⁾	3	3	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	-	-	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Göppingen (Gebietsstand März 2021)
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019) ¹⁾

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund	darunter						
			Mit Migrationshintergrund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	37,3	40,7	(40,0)	(41,3)	(42,5)	(37,7)	(32,2)	(25,8)	(35,7)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	32,5	32,2	(32,9)	(34,2)	(35,9)	(25,7)	(25,9)	(25,3)	(27,0)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	45,1	43,8	(47,3)	(48,8)	(51,0)	x	x	x	x
Maßnahmen bei einem Träger	28,4	28,4	(28,4)	(29,2)	(30,3)	(25,0)	(22,9)	(23,1)	(22,6)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	18,2	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (FseJ)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	37,3	38,0	(35,2)	(35,3)	(32,6)	x	x	x	x
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	35,2	36,3	(34,5)	(34,3)	(31,0)	x	x	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	72,6	71,9	74,0	77,1	72,9	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (ESG Selbst.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (LES)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	15,2	13,9	12,2	9,4	9,2	10,0	23,3	x	(19,0)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	78,6	79,4	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).